**Ministerium für Energie,
Infrastruktur und Digitalisierung**

Mecklenburg Vorpommern

PRESSEMITTEILUNG

Pfarrscheune Lichtenhagen: Zuschuss für Errichtung einer Photovoltaikanlage

EM

Schwerin, 03. April 2019

Nummer: 66/19

Die Evangelisch-Lutherische Kirche in Lichtenhagen-Dorf (Landkreis Rostock) erhält vom Energieministerium 16.253 Euro (Fördersatz 50 Prozent) für die Errichtung einer Photovoltaikanlage auf der Pfarrscheune in Elmenhorst/Lichtenhagen. Die Fördermittel aus dem „Europäischen Fonds für regionale Entwicklung“ (EFRE) dienen der Förderung von Projekten zur Umsetzung des Aktionsplans Klimaschutz gemäß der Klimaschutz-Förderrichtlinie Kommunen.

Ziel der Kirchgemeinde ist es, bis zum Jahr 2050 kohlendioxidfrei zu sein. Die bereits im Dezember 2018 geförderte Erdwärmepumpe benötigt 10.000 Kilowattstunden Elektroenergie pro Jahr. Im Rahmen dieses Vorhabens soll eine Photovoltaikanlage mit einer Maximalleistung von 7,6 Kilowatt errichtet werden. Diese kann so 80 Prozent des benötigten Stroms selbst erzeugen. Für die weitere Deckung des Strombedarfs wird Ökostrom eingekauft. Geplant ist außerdem der Einbau eines Elektrospeichers.

Durch dieses Vorhaben können pro Jahr ca. neun Tonnen Kohlendioxid eingespart werden.

Ministerium für Energie, Infrastruktur und Digitalisierung Mecklenburg-Vorpommern
Schloßstraße 6 – 8
19053 Schwerin
Telefon: 0385 588-8003
presse@em.mv-regierung.de
Internet: www.em.regierung-mv.de

V. i. S. d. P.: Renate Gundlach